

Kinder-Rückhaltesystem KIDDY · Art. 5800
Children restraining system KIDDY · Art. 5800
Basic-UDI-DI: 42506036RESQRUECK225W3

RESCUEFORM[®]

Lesen Sie die Gebrauchsanweisung vor Benutzung vollständig durch.
Bewahren Sie die Gebrauchsanweisung immer in der Nähe des KIDDY auf.
*Please read this instruction carefully before use.
Please store this operating instruction always near the restraining system.*



Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Kinder-Rückhaltesystems **KIDDY** wird zum Transport von **verletzten Kindern ab ca. 7 Monaten (ca. 70 cm) bis ca. 7 Jahren (ca. 130 cm) mit max. 25 kg** in Krankentransportfahrzeugen auf entsprechenden Krankentragen eingesetzt. Wenn deren Zustand eine Immobilisierung erfordert, wird die Verwendung der Vakuummatratze empfohlen. Nachdem das Kind auf die belüftete Vakuummatratze gelegt wurde, wird diese an den Körper angeformt und anschließend durch ein Vakuum fixiert.

Intended use:

*The children restraining system **KIDDY** is used only on stretcher in a Patient Transport Ambulance for the transportation of injured children with an **age from 7 month (ca. 80 cm) until 7 years (ca. 130 cm) with a maximum weight of 25 kg**, if their status requires an immobilization. After the child was put on the vacuum mattress, the mattress can be moulded to the body and be fixed through a vacuum afterwards.*

**Schmidt**

Kunststoffzeugnisse für das Kranken- und Rettungswesen

B.u.W. Schmidt GmbH · Porschestra. 29 · D-30827 Garbsen
Telefon +49 (0) 5131 / 6008 · Telefax +49 (0) 5131 / 96393
E-Mail: mail@buwschmidt.com · Internet: www.buwschmidt.com
SRN: DE-MF-000022478

Gurte Sicherheitsdecke

Zur Befestigung der Sicherheitsdecke auf der Krankentrage fixieren Sie die Gurte oben, unten sowie seitlich an den Holmen der Krankentrage bzw. des Fahrgerätes. Fragen Sie hinsichtlich der Befestigungspunkte bei Bedarf beim Hersteller der Trage / des Fahrgerätes nach. Achten Sie darauf, dass alle Schlösser ordnungsgemäß eingerastet und die Gurte gestrafft sind, um ein Verrutschen der Sicherheitsdecke zu verhindern.



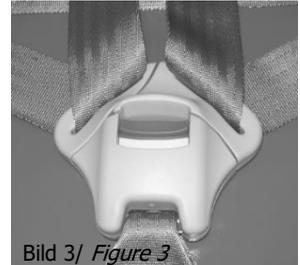
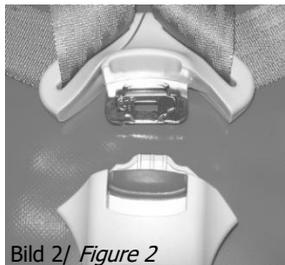
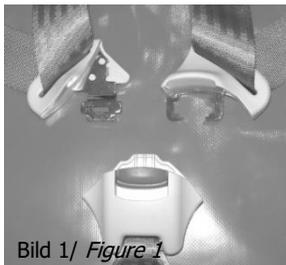
Um maximale Sicherheit zu gewährleisten muss darauf geachtet werden, dass der blaue Gurt vom Fußende NICHT am Fußbügel der Trage befestigt wird.

Safety blanket belts

To fortify the security-cover on the stretcher/trolley, fix the belts in the head- and foot-area and on both sides at the beams of the stretcher/trolley. Ask the manufacturer of driving-appliance and stretcher/trolley for the best suitable position. Be sure that all belt-buckles are properly engaged. The belts must be tightened in order to prevent a slipping of the security-cover.



In order to guarantee maximum security, an eye must be kept on that the blue belt of the foot-area is not fixed on the foot-bar of the stretcher.

Patientengurte / Patient belt

Mit den Patientengurten wird der Patient auf der Sicherheitsdecke fixiert. Das Schloss besteht aus 3 Teilen (BILD 1). Die oberen Gurte links und rechts sind durchgehend und werden durch die beweglichen Schloßzungen (L = linke Patientenseite / R = rechte Patientenseite) in Schulter- und Bauchgurt geteilt. Die Schloßverriegelung (M) ist mit dem Beinspreizgurt verbunden.

Zum Schließen des Schlosses muss die linke Zunge (L) passgenau auf die rechte Zunge (R) gelegt werden (BILD 2). Beides wird dann in die Verriegelung gesteckt (BILD 3). Das Schloss muss hörbar einrasten. Um das Gurtsystem an den Patienten anzupassen, sind die Gurte mittels der Gurtversteller straff zu ziehen.

Empfehlung: Üben Sie das Zusammensetzen des Schlosses mehrfach vor dem ersten Gebrauch und kontrollieren Sie bei jedem Einsatz, ob das Schloss eingerastet ist.

Verwenden Sie zur Patientenfixierung zusätzlich die Gurte der Krankentrage über Hüfte und Beine.

The patient belts are used to hold the patient on the safety blanket. The lock continues 3 parts (FIG. 1). The patient belts on top of the left and the right side are going through the two small lock parts (L = left side of patient / R = right side of patient). They are separated in shoulder- and waist belt. The main lock (M) is connected with the gusset strap.

To close the lock please put the fit Part (L) onto the fit part (R) (Fig. 2) and fix them together into the main lock (M) (Fig. 3). When fitting the belts into the 3-point-lock be sure that they lock audibly into place. Now fasten the side belts on the left and the right side.

Recommendation: Practice fitting the belts to the lock several times before initial use, checking every time that the clips are properly fastened.

Use the belts of the stretcher/trolley additionally for the patient-fixation over hip and legs.

Vakuummatratze mit Bezug

Die Vakuummatratze lässt sich bei Bedarf problemlos auf der Sicherheitsdecke aufbringen. Hierzu platzieren und fixieren Sie die Sicherheitsdecke wie beschrieben auf der Krankentrage. Danach öffnen Sie das Schloss der Patientengurte. Danach legen Sie die Vakuummatratze auf (Kopfteil in Fahrtrichtung). Anschließend legen Sie den Patienten auf die Vakuummatratze, formen sie an, ziehen das Vakuum und sichern den Patienten mit den grauen Patientengurten wie beschrieben. Die an dem Kopfteil der Vakuummatratze befestigten Klett- und Flauschbänder können als Stirngurt verwendet werden. Bei Bedarf kann die Vakuummatratze mit dem blauen Bezug versehen werden.

Vacuum mattress with cover

The vacuum mattress can easily be fitted over the safety blanket if required. To do this, first attach the safety blanket to the stretcher/trolley and open the lock of the patient belts. Then place the vacuum mattress on top of it (head-area in the direction of travel). Then place the patient on the vacuum mattress and mould the content. Pump off the inner-air and secure the child with the patient belts. The Velcro and fleece belts attached to the top of the vacuum mattress can be used as head restraint. The blue cover can be decreased.

Sicherheitshinweise

Bei der Handhabung von Vakuum-Rettungsartikeln sind zur Vermeidung von Schäden besonders während des Einsatzes folgende Punkte dringend zu beachten:



Die Folie nicht mit spitzen Gegenständen (Kanülen, Scheren o.ä.) verletzen! Beim Ablegen der Vakuum-Artikel immer auf einen sauberen Untergrund achten (Glasscherben, spitze Steine o.ä.). Eine beschädigte, undichte Vakuummatratze kann nicht ausreichend bzw. dauerhaft durch ein Vakuum stabilisiert werden und verliert innerhalb kurzer Zeit ihre fixierende Wirkung!

Security informations

During handling of vacuum-rescue-articles the following points must be heeded for the avoidance of damages particularly during the use urgently:



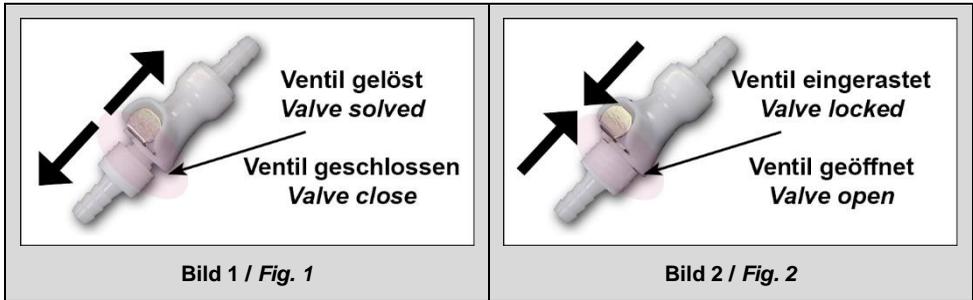
Don't hurt the foil with pointed objects (e.g. cannulas or scissors)! When putting down the vacuum-articles always ensure that the surface is clean (e.g. no broken glass, sharp pebbles etc.). A damaged and leaky vacuum mattress can't sufficiently stabilized lasting through a vacuum. It loses the fixing effect within short time!

Ventil zur einhändigen Bedienung

Die Vakuummatratze ist mit einem einteiligen Ventil ausgerüstet, das mit einer Hand bedient werden kann. Es ist röntgenstrahlendurchlässig und MRI-tauglich. Um es zu öffnen, muss das Ventil zusammengedrückt werden, bis es hörbar einrastet (**Bild 1, Seite 4**). Das Schließen erfolgt durch Drücken des silbernen Knopfes. Das zusammengedrückte Ventil löst sich und regelt den Luftdurchfluss ab (**Bild 2, Seite 4**).

Valve for one-hand-operation

VACUFORM is equipped with a one-piece valve that can easily be operated with one hand due to its small size. It is permeable to x-ray and MRI. In order to open the valve, it must be telescoped until it snaps in audibly (**Fig. 1, page 4**). It is closed by pushing the silver button. The telescoped valve pops apart a bit and the airflow shuts down (**Fig. 2, page 4**).



Reparatur

Für die Reparatur kleinerer Schäden an der Vakuummatratze (Nadelstiche etc.) können Reparatur-Sets inkl. Anleitung bei uns bezogen werden. Eine besondere Einweisung ist nicht erforderlich. Durchgeführte Reparaturen sind erneut zu prüfen. Der weitere Einsatz darf erst nach bestandener Prüfung erfolgen. Sind umfangreichere Reparaturen erforderlich, dürfen diese nur vom Hersteller durchgeführt werden.

Repair

Repair sets including instructions can be obtained from us for repairing minor damage to the vacuum mattress (needle pricks, etc.). No special instruction is required. Repairs carried out must be checked again. Further use may only take place after passing the test. If more extensive repairs are required, these may only be carried out by the manufacturer.

Sachmangelhaftung

Wir leisten kostenfreie Nachbesserung oder kostenfreien Ersatz für Material- oder Herstellungsfehler (Sachmängel) innerhalb von 12 Monaten ab Herstellungsdatum. Hiervon ausgeschlossen sind Schäden durch mechanische (z.B. Nadelstiche bei der Vakuum-Matratze) oder chemische (z.B. scharfe Desinfektionsmittel) Einflüsse während des Gebrauchs oder der Lagerung.

Vakuum-Matratze: Bei häufiger Anwendung und/oder verstärkter Evakuierung (Vakuum) kann sich das Volumen des Füllmaterials im Laufe der Zeit verringern. Hierbei handelt es sich um einen normalen Verschleiß, der von der Gewährleistung NICHT abgedeckt ist.

Wir haften nicht für direkte oder indirekte Schäden jeglicher Art an Personen oder Gegenständen, die durch unsachgemäßen Gebrauch, Missachtung der Gebrauchsanweisung oder des nicht möglichen Gebrauchs wegen unterlassener oder nicht beendeter Reparaturen entstehen. (Medizinprodukte-Betreiberverordnung)

Liability for material defects:

We provide free rework or free replacement for material or manufacturing defects (material defects) within 12 months from the date of manufacture. This excludes damage caused by mechanical (e.g. needle sticks in the vacuum mattress) or chemical (e.g. harsh disinfectant) influences during use or storage.

Vacuum mattress: *With a frequent use and/or a commonly evacuation (vacuum), the volume of the filling-material can decrease in the course of the time. This is a normal abrasion, which is not implied by the guarantee.*

We are not liable for direct or indirect damage of any kind to persons or objects resulting from improper use, disregard of the instructions for use or the impossibility of use due to neglected or incomplete repairs. (Medical Device Operator Ordinance)

Medizinprodukte-Betreiberverordnung (Nur Deutschland / Only Germany)

Um ständige Sicherheit für Patienten und Bediener zu gewährleisten, ist das Produkt regelmäßigen Inspektionen zu unterziehen. Die Intervalle sind vom Betreiber festzulegen und von der Nutzungshäufigkeit (spezifische Belange) abhängig.

Bezüglich Aufbereitung von Medizinprodukten (Reinigung/ Desinfektion) sind die Anforderungen in § 8 der „MPBetreibV“ zu beachten. Der Anwender eines Medizinproduktes hat vor dem ersten Einsatz bzw. jeder Anwendung (siehe § 4, Abs. 6) und sonst in regelmäßigen Abständen (siehe § 11, Abs. 1) dessen ordnungsgemäßen Zustand und seine einwandfreie Funktion zu prüfen. Die Prüfung schließt vorhandenes Zubehör ein. Werden Abweichungen oder Schäden festgestellt, müssen die betroffenen Teile umgehend außer Betrieb genommen und ausgetauscht oder repariert werden.

Die Schlösser sind einer Funktions-, die Gurte einer Sichtprüfung zu unterziehen, die Matratze wird durch Absaugen auf Dichtigkeit geprüft. Um die Leichtgängigkeit der Gurtschlösser zu gewährleisten, sollten diese unter Berücksichtigung der spezifischen Einsatzbedingungen regelmäßig mit etwas Silikonöl behandelt werden. Werden fehlende oder defekte Teile festgestellt, ist das Rückhaltesystem bis zur vollständigen Instandsetzung außer Betrieb zu nehmen.

HINWEIS: Nutzen Sie diese Prüfungen gleichzeitig dazu, weitere Anwender mit der Funktionsweise und der Handhabung des Medizinproduktes vertraut zu machen, bzw. bereits vorhandene Kenntnisse aufzufrischen (siehe § 4, Abs. 2+3).

Zur Entsorgung bzw. Verwertung des Produktes wenden Sie sich bitte an Ihr zuständiges Entsorgungsunternehmen. Bei kostenfreier Rücksendung wird das Produkt durch uns umweltgerecht dem Rohstoffkreislauf zugeführt.

Tasks and duties for the operation of a medical device

The operator of a medical device is responsible for the commissioning and operation of the product. This means that the legal provisions must be observed and implemented. The operator must create the organizational requirements for the intended use of the product and ensure that the operating personnel have the necessary expertise and reliability. The operator's duties also include ensuring the functionality and proper condition of the product.

Maintenance may only be entrusted to persons who have the necessary expertise. The exact wording of the requirements of all responsibilities of the operator of medical devices can be found in the current legal provisions of the country in which the product is used.

For disposal or recycling of the product, please contact your local waste disposal company. If the product is returned free of charge, we will add it to the raw material cycle in an environmentally friendly manner.



Die Sicherheitsdecke inkl. Begurtung ist nach BGR/GUV-R 198 einer regelmäßigen, mindestens jährlichen, Überprüfung durch einen Sachkundigen zu unterziehen. Werden dabei Schäden festgestellt, ist die Sicherheitsdecke umgehend der weiteren Nutzung zu entziehen. Eine Reparatur der Sicherheitsdecke ist aus Sicherheitsgründen nicht möglich.

The safety blanket including belts must be subjected to a regular, at least annual, inspection by an expert. If any damage is found, the safety blanket must be withdrawn from further use immediately. A repair of the safety blanket is not possible for safety reasons.

KIDDY besteht aus

- Art.-Nr. **5801** KIDDY Sicherheitsdecke, gelb, blaue Gurte
- Art.-Nr. **5802** KIDDY Vakuummatratze, hellblau, Größe 40 x 100 cm
- Art.-Nr. **5803** KIDDY Bezug für Vakuummatratze, blau
- Art.-Nr. **5804** KIDDY Tasche

Alle Teile sind als Ersatzteil einzeln erhältlich.

Parts of the KIDDY

- Art.-No. **5801** KIDDY safety blanket, yellow, with blue belts
 Art.-No. **5802** KIDDY vacuum-mattress, light blue, size 40 x 100 cm
 Art.-No. **5803** KIDDY cover for the vacuum-mattress, blue
 Art.-No. **5804** KIDDY bag

All parts are individually available as replacement part.

Reinigung / Desinfektion

Warnhinweise:	Die Oberflächen dürfen nicht mit ätzenden Reinigungs- oder Desinfektionsmitteln behandelt werden. Eine Schädigung der Oberfläche führt unter Umständen zur Undichtigkeit, in jedem Fall aber zu verminderter Flexibilität der Folie. Das Produkt verliert dadurch seine zweckbestimmten Eigenschaften und wird unbrauchbar.
Einschränkungen:	Die Produkte dürfen nicht thermisch oder maschinell gereinigt und desinfiziert werden.
Erstbehandlung:	Anwendungsspezifisch (Deutschland: MPBetreibV), nach Maßgabe der jeweiligen zuständigen Behörden.
Reinigungsvorbereitung:	Vakuum-Artikel belüften und möglichst faltenfrei ausbreiten.
Reinigung maschinell:	Die Produkte sind NICHT für eine maschinelle Reinigung geeignet.
Reinigung manuell:	Es wird empfohlen, die Reinigung/Aufbereitung von Vakuum-Folienartikeln umgehend nach deren Einsatz durchzuführen, da Blut und eingefärbte Desinfektionsmittel äußerst aggressiv sind. Eine Verfärbung kann nach längerer Einwirkzeit nicht mehr vollständig entfernt werden. Ausstattung: Klares Wasser, milde Seifenlauge, weiche Bürste oder Schwamm, Einmaltücher (den Erfordernissen entsprechend). 1. Oberflächenverschmutzung mit klarem Wasser und weicher Bürste, Schwamm oder fusselfreiem Tuch entfernen. Alle Oberflächen behandeln. Mit klarem Wasser spülen. 2. Milde Seifenlauge mit weicher Bürste, Schwamm oder fusselfreiem Tuch auf alle Oberflächen auftragen, nachwischen und mit klarem Wasser spülen. Gurtmaterial mit der Bürste reinigen und ebenfalls spülen. Schwierig zugängliche Stellen beachten!
Desinfektion:	Nicht kritische Produkte. Eine Desinfektion geringen Grades ist durchzuführen. Handelsübliche Wischdesinfektionslösung für empfindliche Kunststoffoberflächen in Übereinstimmung mit den Anwendungsanweisungen des jeweiligen Herstellers einsetzen. Eine maximal 2%ige Lösung verwenden. Schwierig zugängliche Stellen beachten! Vorhandenes unbeschichtetes/textiles Gurtmaterial (Rückhaltesysteme) mit der Desinfektionslösung einsprühen, ausreichend durchfeuchten. Die Angaben der Hersteller zur Einwirkzeit beachten! Über die durchgeführte Desinfektion ist Buch zu führen (Desinfektionsprotokoll)
Trocknung:	<u>Nach der Reinigung:</u> Mit trockenen Einmaltüchern nachwischen, Restfeuchte an der Luft abtrocknen/verdunsten lassen. <u>Nach der Desinfektion:</u> Nicht trockenreiben! Die vom Hersteller angegebene Einwirkzeit des Desinfektionsmittels einhalten! Restfeuchte abtrocknen/verdunsten lassen. Nur bei Bedarf (Notfall) mit sauberem Tuch (z.B. Einmaltuch) nachwischen.
Wartung:	Die Produkte besitzen keine Komponenten, die einem gebrauchsbedingten Verschleiß unterliegen. Eine Wartung ist daher nicht erforderlich.
Kontrolle/Funktionsprüfung:	Regelmäßige Inspektionen nach Maßgabe der jeweils zuständigen Behörde (Deutschland: MPBetreibV). Sichtprüfung inkl. vorhandener Gurte, Vakuumartikel durch Vakuum auf Dichtigkeit prüfen (Prüfdauer mind. 120 min.), Funktionsprüfung vorhandener Gurtschlösser und des Ventils.
Verpackung:	Bei Bedarf Aufbewahrung in Kunststoffbeuteln entsprechender Größe oder in Transporttasche aus Nylongewebe (als Zubehör erhältlich).

Sterilisation:	Nicht erforderlich, da keine Anwendung in steril zu haltenden Bereichen.
Lagerung:	Nach vollständiger Abtrocknung bei Raumtemperatur, direktes Sonnenlicht vermeiden, nach Möglichkeit ohne Vakuum. Wenn es die räumlichen Verhältnisse erfordern, kann das Produkt durch ein leichtes Vakuum stabilisiert werden. Bitte beachten Sie die Gebrauchsanweisung!
Zusätzliche Information:	Nicht erforderlich.

Cleaning / disinfection

Warning notice:	<i>The surfaces must not be treated with corrosive cleaning agents or disinfectants. Damage to the surface may lead to leakage, but in any case to reduced flexibility of the film. The product loses its intended properties and becomes unusable.</i>
Restrictions:	<i>The products must not be cleaned and disinfected thermally or by machine.</i>
First handling:	<i>Application-specific (Germany: MPBetreibV), in accordance with the relevant authorities.</i>
Cleaning preparation:	<i>Ventilate the vacuum article and spread it out without wrinkles.</i>
Machine cleaning:	<i>The products are NOT suitable for machine cleaning.</i>
Manual cleaning:	<i>It is recommended to clean / reprocess vacuum film items immediately after they have been used, as blood and colored disinfectants are extremely aggressive. Discoloration can no longer be completely removed after a longer exposure time. Equipment: clear water, mild soapy water, soft brush or sponge, disposable cloths (according to requirements). 1. Remove surface contamination with clear water and a soft brush, sponge or lint-free cloth. Treat all surfaces. Rinse with clean water. 2. Apply mild soapy water to all surfaces with a soft brush, sponge or lint-free cloth, wipe and rinse with clear water. Clean the belt material with the brush and rinse it too. Pay attention to areas that are difficult to access!</i>
Disinfection:	<i>Non-critical products. A low level of disinfection must be carried out. Use a commercially available wipe disinfectant solution for sensitive plastic surfaces in accordance with the manufacturer's instructions for use. Use a maximum of 2% solution. Pay attention to areas that are difficult to access! Spray existing uncoated / textile belt material (restraint systems) with the disinfectant solution, moisten sufficiently. Observe the manufacturer's information on the exposure time! A book must be kept of the disinfection carried out (disinfection protocol)</i>
Drying:	<i><u>After cleaning:</u> wipe with dry disposable cloths, air dry / allow residual moisture to evaporate. <u>After disinfection:</u> do not rub dry! Adhere to the exposure time for the disinfectant specified by the manufacturer! Allow residual moisture to dry off / evaporate. Wipe with a clean cloth (e.g. disposable cloth) only if necessary (emergency).</i>
Maintenance:	<i>The products do not have any components that are subject to usage-related wear. Maintenance is therefore not required.</i>
Control / functional test:	<i>Regular inspections in accordance with the respective competent authority (Germany: MPBetreibV). Visual inspection including existing belts, check vacuum items for leaks (test duration at least 120 min.), Functional test of existing belt buckles and the valve.</i>
Packaging:	<i>If necessary, storage in plastic bags of the appropriate size or in a transport bag made of nylon fabric (available as an accessory).</i>
Sterilization:	<i>Not required as it is not used in areas that are to be kept sterile.</i>
Storage:	<i>After complete drying at room temperature, avoid direct sunlight, if possible without a vacuum. If the spatial conditions require it, the product can be stabilized by a slight vacuum. Please follow the instructions for use!</i>
Additional information:	<i>Not mandatory.</i>

